



## **Das Haus Baden feiert „900 Jahre Markgrafen von Baden“!**

**!Vor 900 Jahren, am 27. April 1112, wird Markgraf Hermann II. erstmals als Markgraf von Baden bezeichnet, nach seiner Burg Hohenbaden über der heutigen Stadt Baden-Baden.**

Hermann II. (gest. 1125) war der Enkel Herzog Bertholds I. von Zähringen (gest. 1078). Sein Vater Hermann I. (gest. 1074) und er selbst führten zunächst den Titel Markgraf von Verona. Hermann II. übertrug dann den aus der italienischen Mark Verona stammenden Titel auf seine Heimat. In einer Urkunde des Salier-Kaisers Heinrich V. [BayHStA, Kaiserselect 440a = Bamberger Urk. \*154], datiert vom 27. April 1112, taucht Hermann II. erstmals mit dieser neuen Titulierung auf. Dieses Datum wird auch als Geburtstag Badens gefeiert, da es den Beginn der territorialen Verbindung zwischen dem Zähringerhaus - seither Haus Baden – und dem späteren Land Baden markiert. Es ist heute Teil des Bundeslandes Baden-Württemberg, das dieses Jahr sein 60-jähriges Jubiläum feiert. Die Mitglieder des Hauses Baden nennen sich nach deutschem Namensrecht auch heute Markgrafen von Baden und Herzöge von Zähringen. Die Titel sind nach dem Ende der Monarchie 1918 zu Namensbestandteilen geworden.

Aus Anlass des 900-jährigen Jubiläums bittet der Markgraf von Baden am 11. Mai 2012 zu einer feierlichen Matinée in das Theater in Baden-Baden. Das Theater im Herzen der Stadt liegt im Blick der heutigen Ruine Hohenbaden, der Stammburg der frühen badischen Markgrafen. Geladen sind Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft; insbesondere Vertreter von Institutionen, die teils über Jahrhunderte eine besondere Verbundenheit mit dem Haus Baden haben. Kirchenvertreter, Repräsentanten badischer Städte, kultureller oder sozialer Einrichtungen oder Universitäten seien als Beispiel genannt. Auch auf der Gästeliste stehen verwandte und befreundete Fürstenhäuser.

Auch alle anderen Veranstaltungen des Hauses Baden in Salem und Durbach werden unter das Motto „900 Jahre Markgrafen von Baden“ gestellt (siehe Veranstaltungskalender des Weingutes Markgraf von Baden, [www.markgraf-von-baden.de](http://www.markgraf-von-baden.de)). Das Haus Baden freut sich über ein reges Interesse für dieses wichtige historische Jubiläum und über viele beeindruckende Beiträge im gesamten badischen Landesteil. Die Familie des Markgrafen von Baden wird sich in vielfältiger Weise mit einbringen. Hervorzuheben sind insbesondere bedeutende Leihgaben zur großen Landesausstellung im Badischen Landesmuseum in Karlsruhe („Baden! 900 Jahre“) und einer Ausstellung der Staatl. Schlösser & Gärten in Schloss Salem („Das Haus Baden am Bodensee“).

Gemeinsam mit dem Kunsthistoriker Dr. Christoph Graf Douglas wird Bernhard Prinz von Baden im Mai/Juni ein Buch herausbringen, in dem verschiedene Aspekte zur Geschichte und Kultur Badens vorgestellt werden.

*siehe Informationen zur Publikation Hirmer Verlag*

Pünktlich zur Sommersaison wird Schloss Staufenberg in Durbach wieder seine Pforten öffnen. Nach einer umfangreichen Sanierung soll dieser wichtige touristische Anziehungspunkt in der Ortenau mit 40.000 Besuchern jährlich ein Highlight in der Region sein, mit neuer Gastronomie und Weinverkauf.

Das Weingut Markgraf von Baden nimmt das Jubiläum sowie die Aufnahme in den Verband der deutschen Prädikatsweingüter (VDP), eine Vereinigung von Winzern, die sich der Qualität und der Weinkultur verschrieben haben, zum Anlass, seinen Auftritt neu zu gestalten. Im Sinne des Familienmottos „FIDELITAS - die Treue“ – gibt sich das Weingut im Jahr 2012 den Leitspruch: „Dem Erbe und der Natur verpflichtet“. Das historische Vermächtnis und die Natur sind die wichtigsten Elemente der Identität des Weingutes Markgraf von Baden.

*siehe Informationen Weingut*

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Markgräflisch Badische Verwaltung  
Evelyn Grosse  
Schloss Salem  
88682 Salem  
Telefon: 07553 81-252  
Fax: 07553 81-250  
Mobil: 0174 6155074  
Email: [evelyn.grosse@schloss-salem.de](mailto:evelyn.grosse@schloss-salem.de)

